

Produkt-Datenblatt

SICOTEC®

Produktbeschreibung	Hochreißfeste Trenn- und erste Abdichtungslage aus Elastomerbitumen mit doppelter Sicherheitsnaht* und T-CUT.
Bahnaufbau (von oben nach unten)	<ul style="list-style-type: none"> – PP-Vlies und Sicherheitsnaht – Elastomerbitumen (SBS) – Glasmischgewebe, 180 g/m² – Elastomerbitumen (SBS) – Trennschicht und SK-Streifen
Abmessungen	Rollenlänge: 7,50 m Rollenbreite: 1,00 m Nenndicke: 3,5 ± 0,1 mm
Anwendungsgebiet	<p>Hochreißfeste Trenn- und erste Abdichtungslage, geeignet für die mechanische Fixierung auf Holzschalung bzw. Holzwerkstoffen.</p> <p>Als erste Lage einsetzbar im zweilagigen Systemaufbau von biegeweichen und schwingungs- oder erschütterungsanfälligen Dachkonstruktionen bei Neubau und Sanierung, gemäß FDRL und nach DIN 18531 in Anwendungsklasse K1 und K2.</p> <p>Durch die Selbstklebestreifen im Nahtbereich wird sicher verhindert, dass die Schweißflamme unter die ausgelegte Bahn an das Holz gelangt. Aufgrund dieser Eigenschaft kann SICOTEC® direkt auf Holz und Holzwerkstoffe aufgebracht werden.</p> <p>SICOTEC® kann als Not- und Behelfsabdichtung eingesetzt werden. Dazu müssen die Längs- und Quernähte sicher und vollständig verschweißt sein.</p> <p>SICOTEC® kann auch als Dampfsperre auf Holzuntergründen eingesetzt werden.</p> <p>Ebenfalls einsetzbar als wasserdichtes Unterdach auf Holzuntergründen unter Dacheindeckungen.</p> <p>Eigenschaftsklasse E1 nach DIN 18531. Anwendungstyp DU nach DIN SPEC 20000-201.</p>
Hinweis zur Lagerung	Kaltselbstklebebahnen sollen möglichst innerhalb von Gebäuden gelagert und nicht der direkten Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden.
Ausschreibungstext und Verlegevorschrift	<p>m² Dachabdichtung, bestehend aus Icopal-SICOTEC®, hochreißfeste Trenn- und 1. Abdichtungslage aus Elastomerbitumen, oberseitig PP-Vlies und 10 cm breite doppelte Sicherheitsnaht, unterseitig Trennschicht und 2 cm breiter SK-Streifen, d = 3,5 mm, Einlage 180 g/m² Glasmischgewebe. Mit werkseitigem T-CUT (45°-Eckschnitt im Bereich der Querstöße).</p> <p>SICOTEC® kann als Not- und Behelfsabdichtung eingesetzt werden.</p> <p>Verarbeitung:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Erste Bahn auf der Holzfläche auslegen und ausrichten. 2. Mit Nägeln gemäß den Regelwerken befestigen. 3. Nächste Bahn ausrollen, ausrichten und in der gekennzeichneten Fixierlinie nageln. 4. Silikonisierte Folie aus dem Nahtbereich vom oberen und unteren SK-Streifen abziehen. 5. Selbstklebenden Nahtbereich sorgfältig andrücken, möglichst mit Icopal-Andruckrolle. 6. Anschließend Naht mit Handbrenner verschweißen. Bei kalter oder feuchter Witterung besonders sorgfältig arbeiten.

weiter Seite 2

Produkt-Datenblatt

Fortsetzung von Seite 1

7. Querstoß ca. 12 cm überdecken und mit Heißluft oder kleinem Handbrenner vollflächig verschweißen. Hierbei darf die Flamme nicht auf die Holzschalung gelangen (Abschottung erforderlich).

Im Eck- und Randbereich kann abhängig von der Windsoglast eine zusätzliche Nagelung in Bahnenmitte, gemäß Anhang I der Flachdachrichtlinien erforderlich werden, die mit einem Streifen aus z. B. SICOTEC® überschweißt werden muss.

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen, wie z. B. hohe Luftfeuchtigkeit oder niedrigen Temperaturen, sind besondere Maßnahmen zu ergreifen.




Icopal GmbH
59368 Werne
06

0432-BPR-224518-2
EN 13707

**Technische Werte
nach EN 13707 und
DIN SPEC 20000-201**

EN 13501-1	Brandverhalten	Klasse E
EN 1928	Wasserdichtheit, Verfahren B	200 kPa
EN 12311-1	Zugverhalten längs/quer	(1.400/1.400) N/50 mm
	Dehnungsverhalten längs/quer	(3/3) %
EN 12310-1	Weiterreißwiderstand (Nagel)	350 N
EN 1109	Kaltbiegeverhalten	- 28 °C
EN 1110	Wärmestandfestigkeit	+ 115 °C
Gefahrstoffe	keine	



Icopal GmbH
59368 Werne
06

0432-BPR-225212-2
EN 13970

Zusätzliche Angaben

EN 1931	Wasserdampfdurchlässigkeit	< 0,06 g/m²d
	Äquivalente Luftschichtdicke der Wasserdampfdiffusion	$s_d > 600$ m
EN 1296	Wasserdampfdurchlässigkeit nach Alterung	< 0,06 g/m²d
	Äquivalente Luftschichtdicke der Wasserdampfdiffusion nach Alterung	$s_d > 600$ m

Die Zahlenwerte sind statistisch ermittelte Herstellerwerte, die normativ zulässigen Schwankungen unterliegen. Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt. Bedingt durch Witterungseinflüsse und natürliche Alterung werden sich die Oberflächen, Farben und technischen Werte verändern. Dies beeinträchtigt nicht die technische Funktion (Wasserdichtheit) des Produktes im Abdichtungsaufbau.

Technische Änderungen vorbehalten.